



PROTOKOLL über die JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG vom 12.11.2010 beim Hotel Garberwirt, Hippach

Vom Ausschuss anwesend: Raimund Eberl, Hans Egger, Franz Stöffler, Hansjörg Hofer, Josef Schiestl, Johannes Huber, Eberl Stefan, Matthias Stöffler, Andreas Kolb, Regina Gruber, Rudi Schneeberger, Friedl Eder, Manfred Bertoni, Franz Geisler, Hannes Dengg, Hans Daum, Alfred Hanser.
Entschuldigt: Ferdinand Haas, Hannes Gruber

Ehrengäste: Gemeinde Hippach BGM Gerhard Hundsbichler, Gemeinde Schwendau BGM-Stv Theresia Rauch, Gemeinde Ramsau BGM Fritz Steiner, TVB Mayrhofen-Hippach Christian Rauch, Mayrhofner Bergbahnen Andreas Rauch, Alt-Obmann + Beirat Sepp Fankhauser, Hans Klausner (als Langzeittrainer)

1. **Begrüßung:**

Obmann Raimund Eberl begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder, Eltern, Kinder und Sponsoren um 19:00 Uhr. Da die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist, erfolgt statutengemäß nach einer 30minütigen Wartezeit die eigentliche Begrüßung um 19:30 Uhr. Er begrüßte weiters die anwesenden Ehrengäste lt. obiger Liste. Herr Fuchs Hermann vom TSV Bezirk Schwaz hat sich entschuldigt. Raimund dankte dem Hausherrn für die freundliche Aufnahme. Sein spezieller Dank galt den Gemeinden, dem TVB, den freiwilligen Helfern und auch die vielen kleinen Spender dürfen wir nicht vergessen. Er betonte, dass es eine schöne Aufgabe ist für die Jugend arbeiten zu können.

2. **Verlesung Protokoll:**

Der Schriftführer Johannes Huber verliest das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 20.11.2009. Es gibt keine Anfragen zum Protokoll. Daher gilt es als genehmigt. Hingewiesen wurde auch noch auf die Möglichkeit, das gesamte Protokoll auf der Homepage des WSV nachzulesen.

3. **Jahresberichte:**

a) **Obmann Raimund Eberl:**

Er gab einen kurzen Überblick über die durchgeführte Sitzungstätigkeit des Ausschusses und über die Veranstaltungen des letzten Jahres.

Er berichtet von 10 Ausschusssitzungen und vielen kleinen Besprechungen, die vielfach vollzählig absolviert wurden – gewaltig. Es geht auch super zusammen.

Er dankte Regina + den Damen für den Ausschank bei den Veranstaltungen.

Folgende wesentliche Aktivitäten wurden durchgeführt:

- Cupläufe 3x
- Vereinsmeisterschaft
- 2x Bezirkscup
- Tiroler Schülermeisterschaften am Gerlosstein – als Höhepunkt der Rennsaison wir durften dafür sehr viel Lob entgegennehmen und danken Fa. Rieder, der Gemeinde Ramsau und der Gerlossteinbahn
- Zillertaler Musikantenrennen
- Interbörse-Rennen
- Gastro-Rennen
- Ausschank Faschingsumzug
- Jux-Biathlon
- Zwergerltraining war gut
- 2. Trainingsgruppe (Zwischengruppe) zur Perfektionierung des Schifahrens
- Winterfest abgehalten (bitte alle Eltern vorbeizukommen)



Im nächsten Winter führen wir 2 FIS-Rennen (Slalom Damen) am Gerlosstein durch. Raimund wünscht sich unfallfreie Rennen.
Er bittet den Namenssponsor „Raiffeisen Lagerhaus“ seine Unterstützung weiterhin zu gewähren.

b) Sportwart Alpin Franz Stöffler:

Franz Stöffler als Sportwart Alpin gibt seinen Bericht und integriert auch den Bericht des Trainers:

Anfang August bis Dezember fand Training statt.
In dieser Zeit wurde auch das Angebot von Greisinger für die Kinder genutzt, um hier eventuelle Defizite aufzudecken.
Das Schneetraining fand von Ende Oktober bis zum November in Hintertux statt. Insgesamt waren es 50 Trainingstage.

- Kinder ca. 20 Rennen
- Schüler ca. 30 Rennen gefahren (für die qualifizierten im Landescup)

Er hat über eine ganze Menge an guten Ergebnissen der WSV-Läufer aus der letzten Saison im Detail berichten können.
Abfahrt in Innerkrems – Gold für Rosina Schneeberger und Silber für Anna Schneeberger.
Brunner Stefanie 9. in der Abfahrt und 4. in der Super-Kombi.
Bei unseren Tiroler Schülermeisterschaften erzielten Marie-Therese Sporer, Tobias Eler und Lukas Daum sehr gute Ergebnisse.
Auch Lisa-Maria Geisler konnte in vielen Rennen überzeugende Leistungen bringen.

Aktuelle Situation:

- seit September 10x Halle
- ab Oktober Gletscher Schneetraining
- ab jetzt am Sommerberg möglich und daher für die Kleinen erster Schneekontakt
- Zwergerl und Nichtkaderläufer 1x wöchentlich Training

Franz hat die Neuerung für die kommende Wintersaison erklärt, dass die Kinder nur mehr weniger Rennen bestreiten dürfen. Die Praxis wird zeigen, wie das funktionieren wird.

Der Dank gilt allen Helfern mit der Bitte wieder dabei zu sein, wenn wir Hilfe brauchen.
Dank den Bergbahnen für die Unterstützung und auch dafür, dass mit den Talliften jetzt eine weitere Möglichkeit geschaffen wurde, wo die Kinder Schi fahren können..
Dank an die Schulen fürs Frei geben.

Franz wünscht einen schneereichen und unfallfreien Winter.

4. Kassabericht durch Kassier Hansjörg Hofer:

Einnahmen	EUR	37.348,10
Ausgaben	EUR	37.272,29
Übertrag aus Vorjahr	EUR	0,00
Kassastand	EUR	<u>75,81 per 05.11.2010</u>

Der Kassier dankt allen Mitgliedern für ihren Beitrag und dankte auch den vielen Sponsoren, die uns immer wieder unterstützen. Einen speziellen Dank sprach er den 3 Gemeinden und dem TVB sowie dem Raiffeisen-Lagerhaus Hippach aus.

5. Bericht der Kassaprüfer Hans Prückl und Martin Gredler:

Die Kassaprüfer haben berichtet, dass die Buchhaltung (wie von Hansjörg Hofer gewohnt) Tip Top geführt wird und alle Belege vorhanden waren. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Ausschusses wurde einstimmig angenommen.



6. Ehrungen:

Unser Alt-Obmann Sepp Fankhauser wurde gebeten, die Ehrungen vorzunehmen. Sepp sagt, dass es ihm eine Ehre ist, die Ehrungen vornehmen zu dürfen.

- a) Ehrenzeichen des TSV in **Bronze für Johannes Huber:**
Er ist 13 Jahre dabei und ist der Computer des Vereins. Er ist Schriftführer und für die Rennauswertungen zuständig.
- b) Ehrenzeichen des TSV in **Bronze für Josef Schiestl:**
Josef ist ca. 15 Jahre im Ausschuss des WSV tätig (Sportwart Alpin Stv) – und hat als super schifahrer sein Wissen vielen weitergegeben.
- c) Ehrenzeichen des TSV in **Silber für Hans Daum:**
Hans ist über 30 Jahre in verschiedenster Weise im Ausschuss des WSV tätig. Als Schilehrer hat er viel Erfahrung gesammelt und daher auch viel positives einbringen können.
- d) Ehrenzeichen des TSV in **Silber für Friedl Eder:**
Friedl ist ebenfalls seit ca. 30 Jahren im WSV-Ausschuss bzw. als Kassier, Kassier-Stv. und bei der Zeitnehmung tätig. Sein Wissen als Schi- und Langlauflehrer hat er dabei gut verwenden können.
- e) Ehrenzeichen des TSV in **Silber für Franz Geisler (Holder):**
Seit 1969 ist Franz im WSV-Ausschuss tätig und jeder ist schon einmal von ihm als Starter aus dem Starthaus abgelassen worden.
- f) Ehrenzeichen des TSV in **Bronze für Raimund Eberl:**
Raimund ist seit ca. 13 Jahren im Ausschuss des WSV. Zuerst als Obmann-Stellvertreter und seit 2003 steht er dem WSV als Obmann vor. Sepp sagt, dass es ein Goldgriff war Raimund als Obmann-Nachfolger vorschlagen zu können.
Raimund ist ein sehr aktiver Obmann für den WSV und hat schon viel bewegt.

Abschließend gratulierte Sepp nochmals allen geehrten und wünscht sich: „schauts auf den Nachwuchs!“

Mann soll die Nacharbeit nach den Kindergartenschikursen forcieren und die Kinder hinaus in die Berge und die frische Luft bringen.

7. Grußworte der Ehrengäste:

- a) BGM Gerhard Hundsbichler (Hippach) für die Gemeinden:
Er gratuliert Allen. Gerhard sagte, dass der WSV einen Namen hat für das Ausrichten von Rennen. Der WSV stellt einen Trainer zur Verfügung der sich um den Nachwuchs optimal kümmert. Es ist viel Wert für die Kinder da zu sein. Gerhard dankt den Eltern, die hiermit in die Zukunft investieren. Er wünscht einen unfallfreien Winter und wünscht sich, dass bald in der Hauptschule wieder mehr als das jetzige Drittel Schi fährt.
- b) Christian Rauch für den TVB:
Er freut sich über die Regionalität, die der WSV verkörpert. Christian dankt für die Förderung der Kinder, die dabei auch noch viel Spaß haben können. Die Kinder sollen die Region erfahren und sind für die Zukunft des Wintertourismus sehr wichtig. Er dankte dem WSV für die sonstigen Arbeiten außerhalb des Rennengeschehens. Sein dank galt auch den Bergbahnen. Weiters freut er sich, dass der WSV hochrangige Veranstaltungen durchführt. Den Kindern wünschte er viele Siege und einen schönen Winter.
- c) Herbert Kröll Hauptschule Hippach:
Er sichert die weitere Unterstützung der Kinder bei den WSV-Aktivitäten zu. Die Standortschikurse wird es weiter bei uns geben. Das Hervorlocken der Kinder hinter dem Ofen ist sehr gut für die Kinder und bringt eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

8. Allfälliges:

Obmann Raimund Eberl bittet um Wortmeldungen:
KEINE Wortmeldungen

Mit einem allgemeinen Dank beschließt Obmann Eberl die Sitzung mit einem sechsfachen Schi Heil.

Ende